

Remscheider Schüler bauen Stirling-Motoren

Alles nur heiße Luft

Am 21. Juni haben acht Schüler der Jahrgangsstufen neun bis elf verschiedener Schulen in Remscheid und Umgebung selbst gebaute Stirling-Motoren in der Ausbildungswerkstatt der Vaillant Group vor Publikum präsentiert. Auf Initiative des Bergischen Schul-Technikums (BeST) der Universität Wuppertal haben die Schüler das rund neunwöchige Projekt in ihrer Freizeit

durchgeführt. Die Vaillant Group hat das Projekt als lokaler Partner unterstützt.

Beim Bau der Motoren wurden die Schüler von erfahrenen Dozenten betreut und angeleitet. Die Konstruktion fand im Berufsbildungszentrum der Industrie BZI in Remscheid und in der Remscheider Ausbildungswerkstatt der Vaillant Group statt. Die besondere Herausforderung: Handwärme sollte als Antriebsenergie für die Motoren bereits ausreichen. In der Ausbildungswerkstatt durften die Schüler einige Bauteile selbst an industriellen Maschinen fertigen.

Vor Eltern, Dozenten und Mitarbeitern der Vaillant Group hielt jeder Schüler ei-

nen kurzen Vortrag unter anderem über die Entwicklungsgeschichte des Stirling-Motors, seine technische Funktionsweise und verschiedene Einsatzmöglichkeiten. Zum Abschluss des Kurses erhielten die Jugendlichen ein Zertifikat für ihre Arbeiten. Andreas Baumgarten, Leiter der gewerblichen Ausbildung bei der Vaillant Group in Remscheid, lobte die Leistung der Schüler und resümierte: „Wir würden uns freuen, wenn wir mit dem Projekt Lust auf die Ausbildung in einem technischen Beruf machen konnten.“ ◀

Präzisionsarbeit: Unter Anleitung von Hendrik Braselmann, gewerblicher Auszubildender bei der Vaillant Group in Remscheid (Mitte), montierten die Schüler selbst entwickelte Stirling-Motoren, die schon bei Handwärme laufen sollten.

► KONTAKT

Andreas Baumgarten
Telefon: 02191 18-2673
E-Mail: andreas.baumgarten@vaillant.de

